EGZAMIN DYPLOMOWY

Kierunek: Filologia germańska, studia drugiego stopnia.
Uniwersytet Pomorski w Słupsku
Rok akademicki 2026/2027

Językoznawstwo

1. Die Sprechakttheorie: Aufbau, Funktionen von Sprechakten und ihre Klassifikation nach J. L. Austin und J. R. Searle.
2. Der Sprachwandel im Deutschen: seine Ursachen und Mechanismen sowie ausgewählte aktuelle Entwicklungstendenzen.
3. Methoden der vergleichenden und kontrastiven Linguistik und ihre Anwendung im deutsch-polnischen Sprachvergleich (z.B. Wortstellung, Tempus, Aussprache).
4. Deutsch-polnische kontrastive Lexikologie und Semantik: lexikalische Beziehungen, Polysemie, Bedeutungswandel und Äquivalenzprobleme.
5. Text als System und kommunikative Einheit, Kriterien der Textualität, Textsorten und Texttypen.
6. Textualitätsmerkmale – Analyse anhand von ausgewählten Textsorten.
7. Aktuelle Tendenzen in der Textkommunikation.
8. Sprache in der politischen Kommunikation: Merkmale, rhetorische und sprachliche Mittel (Schlagwörter, Euphemismen, Metaphern); Beispiele aus dem Deutschen und Polnischen.
9. Sprachliche Varietäten des Deutschen: Varietätenmodell (diatopisch, diastratisch, diaphasisch).
10. Jugendsprache am Beispiel der Gamersprache: Lexik und Wortbildung.
11. Feminativa im Polnischen und Deutschen: Eine vergleichende Analyse.
12. Sprache im öffentlichen Raum: Soziolinguistische Analyse der Linguistic Landscape eines ausgewählten Ortes.
13. Sprache in digitalen Medien: Merkmale der computervermittelten Kommunikation (Chat, soziale Medien) und Tendenzen im Sprachgebrauch.
14. Sprachliche Entlehnungen im Deutschen und Polnischen: Arten, Funktionen und Anpassung – Analyse anhand ausgewählter Lehnwörter.
15. Phraseologie des Deutschen: Klassifikation, Merkmale phraseologischer Einheiten (z.B. Polylexikalität, Idiomatizität).
16. Phraseologismen im kulturellen Kontext: Probleme der deutsch-polnischen Äquivalenz.
17. Sprachkorpora und ihre Verwendung in der lexikalischen Analyse.
18. Übersetzen als Kommunikationsakt. Psycholinguistische und soziolinguistische Untersuchungen des Übersetzungsprozesses.
19. Übersetzungstheorien und -modelle: historische, kulturelle und methodologische Grundlagen.
20. Übersetzen zwischen Sprachen und Kulturen: Herausforderungen für Übersetzende und Lehrende.

EGZAMIN DYPLOMOWY

Kierunek: Filologia germańska, studia drugiego stopnia.
Uniwersytet Pomorski w Słupsku
Rok akademicki 2026/2027

Literaturoznawstwo oraz nauki o kulturze i religii

1. Literarische Erinnerung an Nationalsozialismus und Holocaust. Analysieren Sie an einem ausgewählten Werk das Verhältnis von Zeugenschaft, Fiktionalität und kulturellem Gedächtnis.
2. Literatur und kulturelle Identitätsbildung im geteilten Deutschland. Vergleichen Sie je ein Beispiel aus der DDR und der Bundesrepublik hinsichtlich literarischer Öffentlichkeit und individueller Handlungsspielräume.
3. Ästhetische Verfahren der Gesellschaftskritik in der deutschsprachigen Literatur nach 1945. Analysieren Sie an einem Werk die Funktion von Satire, Ironie, Groteske oder narrativer Perspektivierung.
4. Erinnerung und Identität in der deutschsprachigen Literatur nach 1989. Untersuchen Sie an einem Werk, wie gesellschaftliche Umbrüche durch Erzählstruktur und Perspektive dargestellt werden.
5. Heimatverlust, Flucht und Vertreibung im kulturellen Gedächtnis Pommerns. Analysieren Sie an einem deutschsprachigen literarischen Werk den Zusammenhang von Raumdarstellung, Erinnerung und regionaler Identität.
6. Deutsch-polnische Geschichte in Literatur und Erinnerungskultur. Vergleichen Sie an einem literarischen Werk und einem weiteren Erinnerungsmedium den Umgang mit einer gemeinsamen oder konflikthaften Vergangenheit.
7. Migration, Mehrsprachigkeit und kulturelle Zugehörigkeit in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur. Analysieren Sie an einem Werk, wie Fremdzuschreibungen und Selbstpositionierungen literarisch gestaltet werden.
8. Familienbilder, Geschlechterrollen und gesellschaftlicher Wertewandel in der deutschsprachigen Literatur. Analysieren Sie an einem Werk, wie Erzählperspektive und Figurenkonstellation kulturelle Normen bestätigen oder infrage stellen.
9. Heimatkritik und österreichische Identitätsdebatten in der Literatur nach 1945. Untersuchen Sie an einem Werk, wie kulturelle oder religiöse Traditionen ästhetisch gestaltet und kritisch befragt werden.
10. Literatur und Film als Medien historischer Erinnerung. Vergleichen Sie an einem literarischen Text und einem Film zu einem gemeinsamen historischen Thema die jeweiligen Darstellungsverfahren und ihre Wirkung.
11. Methoden der literatur- und kulturwissenschaftlichen Analyse. Vergleichen Sie an einem ausgewählten Text zwei im Studium behandelte Ansätze und erläutern Sie deren Erkenntnismöglichkeiten und Grenzen.
12. Literatur, Popkultur und kulturelle Öffentlichkeit im deutschsprachigen Raum. Erläutern Sie an einem Beispiel aus Deutschland, Österreich oder der Schweiz, wie mediale Vermittlung und eine Kulturinstitution die Rezeption von Literatur beeinflussen.